

Installation SFirm 4.0

Mit dem neuen „großen“ Versionssprung auf die Version 4.0 wurde die Datenbankstruktur komplett geändert. War bisher eine Access-Datenbank die Basis, arbeitet SFirm 4.0 nun mit einer Microsoft SQL (MSSQL)-Datenbank. Zum Betrieb ist deshalb auch ein MSSQL-Server erforderlich. Die Installation wird aber trotz der zusätzlichen Programminstallation nicht aufwändiger, sie wird nur wegen der erforderlichen Downloads etwas länger dauern. Durch die neue Struktur wird die Stabilität der Datenbank deutlich erhöht. Datenverluste oder Datenbankfehler werden durch das mehrstufige Sicherheitssystem des MSSQL-Servers weitgehend ausgeschlossen.

Für die Installation sind Administrationsrechte unter Windows erforderlich. Um eine fehlerfreie Installation zu gewährleisten sollte vor der Installation der Virens Scanner deaktiviert werden.

Update

Wegen des komplett neuen „Unterbaus“ des Programms ist eine Updateinstallation nicht möglich. Die neue Version wird deshalb neben Ihre bisherige Version 3.x installiert. Sie haben nach der Installation aber die Möglichkeit, die Daten aus der Version 3.x zu übernehmen.

Die Oberfläche bleibt in der neuen Version unverändert.

Download des benötigten Programms

SFirm 4.0:

<https://download.sfirm.de/SF40/1/48050161/SFirmSetup.exe>

Die benötigte Datenbankversion und weitere Microsoft-Hilfsprogramme werden während der Installation automatisch heruntergeladen.

Datensicherung unter SFirm 4.0 - Eine wichtige Information

Wie beschrieben wird die Datenbank nicht mehr von SFirm sondern durch den MSSQL-Server verwaltet. Sollten Sie in Zukunft den PC tauschen, ist es wichtig, **unbedingt eine Datensicherung im Programm** durchzuführen. Ihre Daten wären sonst unwiederbringlich verloren.

Mit den Datenbankversionen LocalDB und Express genügt eine Datensicherung, um alle Daten zu sichern. SFirm 4.0 schreibt dazu eine einzige Datei, in der alle Daten aus Datenverzeichnis und Datenbank enthalten sind.

Beim Einsatz eines eigenen SQL-Servers ist zu beachten, dass SFirm bei der Datensicherung nur die Daten aus dem Programmverzeichnis sichern kann. Die Daten der Datenbank werden auf dem Serververzeichnis gesichert, auf dem der SQL-Server läuft. Sie werden nach erfolgte Datensicherung darauf hingewiesen, auch auf den Verzeichnispfad, in das der Server die Daten gesichert hat. **Zur Wiederherstellung Ihrer Daten sind beide Dateien erforderlich.** Fehlt eine, können die Daten nicht wiederhergestellt werden. Welche Dateien Sie für die Wiederherstellung benötigen, wird Ihnen nach der Datensicherung in einem Fenster mitgeteilt.

Installation von SFirm 4.0 auf einem Einzelplatz

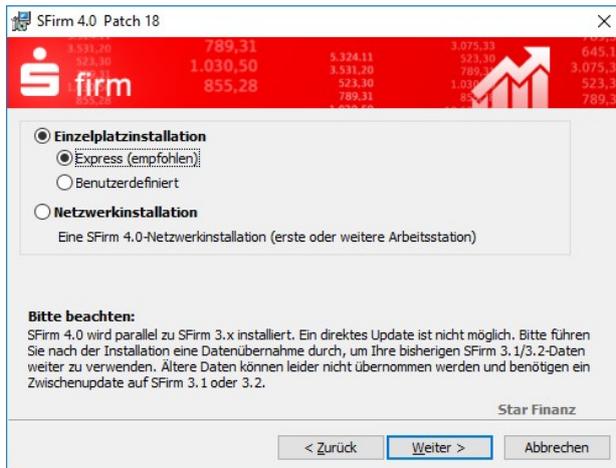


Starten Sie die Installation von SFirm und klicken Sie auf „Weiter“.

Bestätigen Sie die Datenschutzerklärung und klicken Sie auf „Weiter“.

Sofern weitere Microsoft Pakete zur Installation angeboten werden, bestätigen Sie bitte die Installation. Dabei kann es sich um den Microsoft ODBC-Treiber und auch weitere Hilfsprogramme handeln. Bitte installieren Sie diese Programme und bestätigen Sie auch die Microsoft-Bedingungen. Die Installation dieser Programme ist für ein fehlerfreies Funktionieren von SFirm unerlässlich. Die benötigten Programme werden von Microsoft kostenfrei angeboten. Ihnen entstehen also keine weiteren Kosten.

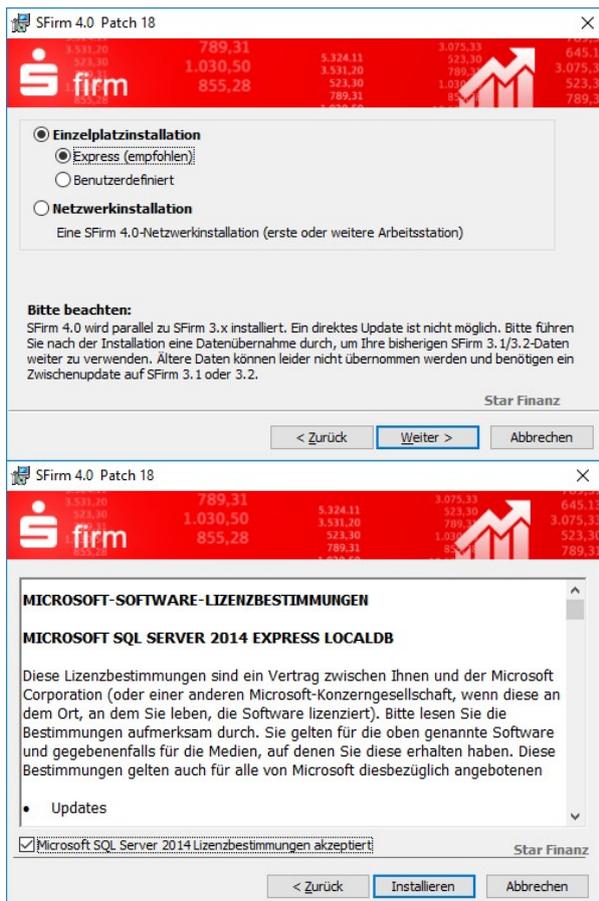
Die Installation von SFirm wird im Anschluss fortgesetzt.



- Wählen Sie unter „Einzelplatzinstallation“ die einfache **Express-Installation**. Programm- und Datenverzeichnis werden automatisch gewählt. Auch die Datenbank wird automatisch konfiguriert.
- Die **benutzerdefinierte Installation** wählen Sie, wenn Sie andere als die vorgegebenen Pfade für die Programminstallation wählen möchten. Hinweise hierzu finden Sie auf Seite 4.
- Wenn Sie eine **Netzwerkinstallation** durchführen (auch bei der ersten Arbeitsstation im Netz), lesen Sie die Hinweise auf Seite 10.

Express-Installation auf einem Einzelplatz

Das Programm wird in den Windows-Standardpfaden installiert. Nach der Installation befindet sich das Programm unter C:\Programme (x86)\SFirmV4, Das Datenverzeichnis wird angelegt unter C:\ProgramData\SFirmV4.



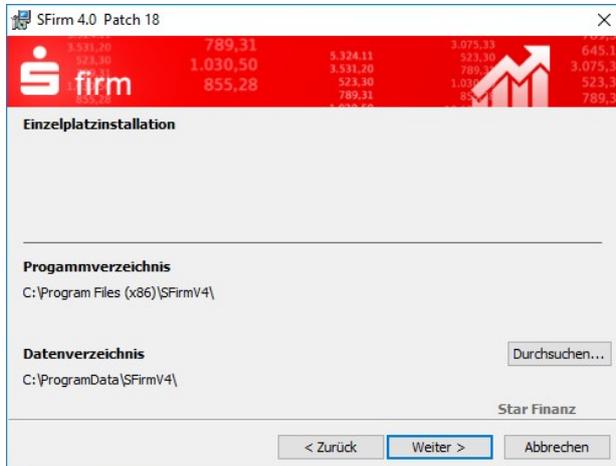
In dieser Installationsvariante sind keine weiteren Einstellungen erforderlich. Nach ein paar Mausklicks ist SFirm fertig installiert. Wählen Sie die Express-Installation und klicken Sie auf „Weiter“.

Bestätigen Sie die Microsoft-Bedingungen für den SQL-Server und klicken Sie auf „Installieren“. Nach dem Download des SQL-Servers wird die Installation von SFirm automatisch fortgesetzt.

Zum ersten Start und Einrichtung von SFirm lesen Sie weiter auf Seite 5.

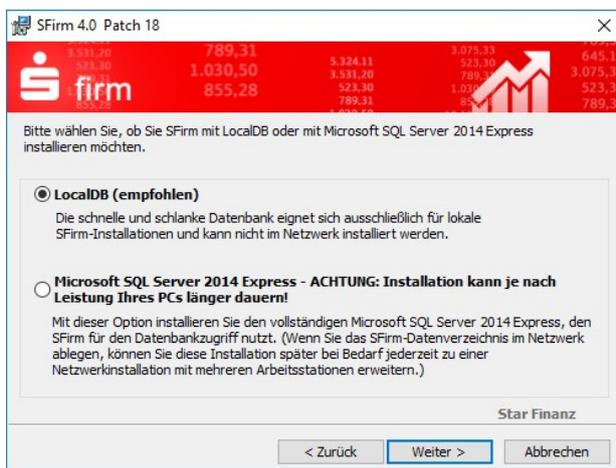
Benutzerdefinierte Installation auf einem Einzelplatz

Wünschen Sie die Installation von SFirm in bestimmten Ordnern, bietet sich die benutzerdefinierte Installation an.



Wählen Sie Programm- und Datenverzeichnis. Bitte beachten Sie: Das Programmverzeichnis muss immer lokal installiert werden.

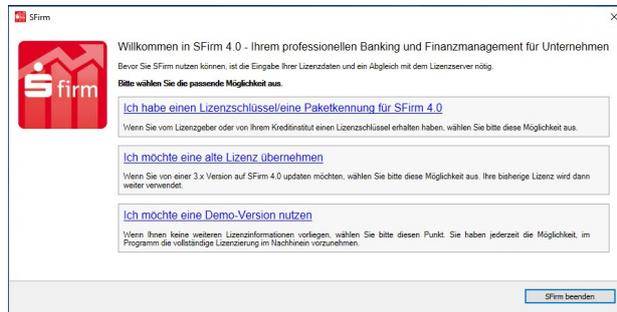
Das Datenverzeichnis können Sie bei Bedarf über den Button „Durchsuchen“ bestimmen.



Als Datenbank ist die vereinfachte LocalDB empfohlen.

Der MSSQL-Server Express ist vorgesehen, falls Sie die aktuelle Einzelplatzinstallation später in eine Netzwerkinstallation erweitern möchten. Wir empfehlen aber in diesem Fall, sofort die Netzwerkinstallation wie auf Seite 10 beschrieben vorzunehmen.

Erster Start und Einrichtung von SFirm



SFirm

Willkommen in SFirm 4.0 - Ihrem professionellen Banking und Finanzmanagement für Unternehmen

Bevor Sie SFirm nutzen können, ist die Eingabe Ihrer Lizenzdaten und ein Abgleich mit dem Lizenzserver nötig.

Bitte wählen Sie die passende Möglichkeit aus.

[Ich habe einen Lizenzschlüssel/eine Paketkennung für SFirm 4.0](#)
Wenn Sie vom Lizenzgeber oder von Ihrem Kreditinstitut einen Lizenzschlüssel erhalten haben, wählen Sie bitte diese Möglichkeit aus.

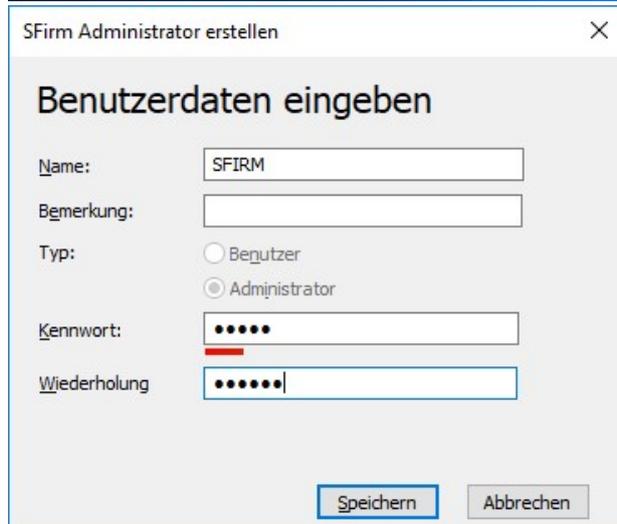
[Ich möchte eine alte Lizenz übernehmen](#)
Wenn Sie von einer 3.x Version auf SFirm 4.0 updaten möchten, wählen Sie bitte diese Möglichkeit aus. Ihre bisherige Lizenz wird dann weiter verwendet.

[Ich möchte eine Demo-Version nutzen](#)
Wenn Ihnen keine weiteren Lizenzinformationen vorliegen, wählen Sie bitte diesen Punkt. Sie haben jederzeit die Möglichkeit, im Programm die vollständige Lizenzierung im Nachhinein vorzunehmen.

SFirm beenden

Nach dem Start von SFirm werden Sie nach Ihrer Lizenznummer gefragt. Wenn Sie Ihre Daten aus SFirm 3.x übernehmen möchten, klicken Sie einfach auf „Ich nutze eine Demoversion“. Ihre Lizenznummer wird mit den bisherigen SFirm-Daten übernommen.

Haben Sie SFirm neu gekauft, dann klicken Sie auf „Ich habe einen Lizenzschlüssel“ und geben Ihre Lizenz ein.



SFirm Administrator erstellen

Benutzerdaten eingeben

Name:

Bemerkung:

Typ: Benutzer Administrator

Kennwort:

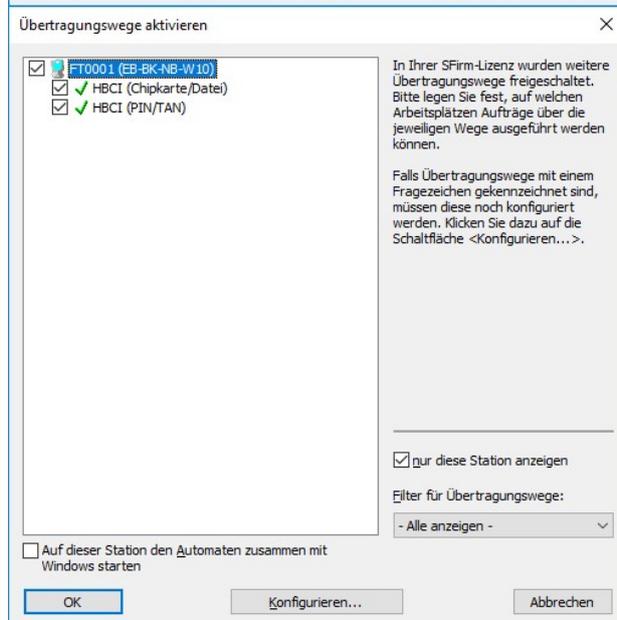
Wiederholung:

Beim ersten Start von SFirm sind noch keine Benutzer angelegt. Geben Sie den Namen und das Kennwort des ersten Administrators ein

Wenn Sie vorhaben, Daten aus SFirm 3.x zu übernehmen, ist dieser Benutzer **nur beim ersten Start** erforderlich und wird mit dem Einlesen der Daten überschrieben.

SFirm wird nun das Datenverzeichnis einrichten. Das kann einige Minuten dauern.

Sie können sich anschließend anmelden. Geben Sie den soeben angelegten Administrator an.



Übertragungswege aktivieren

FT0001 (EB-BK-NB-W10)

HBICI (Chipkarte/Datei)

HBICI (PIN/TAN)

In Ihrer SFirm-Lizenz wurden weitere Übertragungswege freigeschaltet. Bitte legen Sie fest, auf welchen Arbeitsplätzen Aufträge über die jeweiligen Wege ausgeführt werden können.

Falls Übertragungswege mit einem Fragezeichen gekennzeichnet sind, müssen diese noch konfiguriert werden. Klicken Sie dazu auf die Schaltfläche <Konfigurieren...>.

nur diese Station anzeigen

Filter für Übertragungswege:
- Alle anzeigen -

Auf dieser Station den Automaten zusammen mit Windows starten

Beim ersten Start von SFirm aktivieren Sie die gewählten Übertragungswege, die Ihnen angeboten werden. Nicht aktivierte Übertragungswege können nicht genutzt werden.

Falls Ihre Lizenz auch den Übertragungsweg EBICS enthält, steht er Ihnen nach der Datenübernahme wieder zur Verfügung.

Klicken Sie auf „OK“.

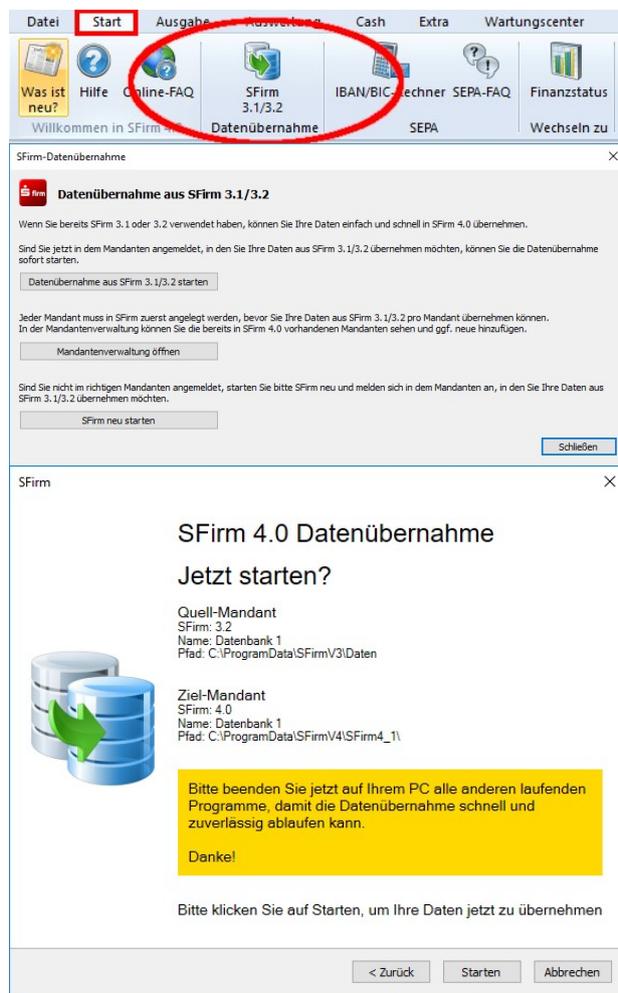
Datenübernahme aus SFirm 3.1 oder 3.2

SFirm 4.0 kann nur Daten aus den SFirm-Versionen 3.1 oder 3.2 einlesen. Wenn Sie noch SFirm 3.0 nutzen, führen Sie ein Update auf die Version 3.2 durch, bevor Sie die Daten in SFirm 4.0 einlesen.

Zur Datenübernahme haben Sie zwei Möglichkeiten:

- Sie spielen eine in SFirm 3.x erstellte Datensicherung in SFirm 4.0 wieder ein. Diesen Weg sollten Sie wählen, wenn Sie SFirm 4.0 auf einem anderen PC als die Version 3.x installieren. Weil sich diese Funktion nicht geändert hat, wird sie hier nicht weiter erläutert.
- Sie übernehmen die Daten direkt aus der Vorgängerversion. Das ist nur möglich, wenn SFirm 4.0 und SFirm 3.x auf demselben PC installiert wurden. Das kann der Server oder auch eine beliebige Arbeitsstation sein. Dieser Weg wird im Folgenden beschrieben.

Zur Datenübernahme darf SFirm 3.x nicht gestartet sein. Beenden Sie das Programm SFirm 3.x und auch den SF-Automaten.



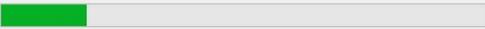
Klicken Sie auf „Start“, anschließend auf „SFirm 3.1 / 3.2 Datenübernahme“.

Wenn Sie bisher in SFirm mehrere Mandanten verwaltet haben, beachten Sie die Hinweise. Klicken Sie auf „Datenübernahme aus SFirm 3.1 / 3.2 starten“.

Beachten Sie, dass SFirm 3.x und der SF-Automat vor der Datenübernahme geschlossen wird. Eine Datenübernahme ist nur bei exklusivem Zugriff auf die Datenbanken möglich. Das Einlesen bricht sonst mit einer Fehlermeldung ab.

Schließen Sie alle Programme und klicken Sie auf „Starten“.

Datenbanken werden übernommen (verbleibend: 15292 Elemente).
Bitte haben Sie einen Augenblick Geduld...



SFirm

SFirm 4.0 Datenübernahme

✓ **Fertig!**

Sie haben folgende Daten erfolgreich in SFirm 4.0 übernommen:

Quell-Mandant
SFirm: 3.2
Name: Datenbank 1
Pfad: C:\ProgramData\SFirmV3\Daten



Ziel-Mandant
SFirm: 4.0
Name: Datenbank 1
Pfad: C:\ProgramData\SFirmV4\SFirm4_1\

Tipp: Legen Sie nach einem Funktionstest in SFirm 4.0 am besten gleich eine Datensicherung über das Wartungscenter an, um diesen Stand festzuhalten.

Bitte verwenden Sie für die folgenden Anmeldungen die Benutzernamen und Kennwörter aus der eingelesenen Datensicherung bzw. übernommenen Datenbank.

Viel Erfolg bei der Arbeit mit SFirm 4.0!

[Protokoll anzeigen](#) [SFirm neu starten](#)

Warten Sie, bis die Datenübernahme beendet ist.

Die Datenübernahme ist beendet. Klicken Sie auf „SFirm neu starten“.

 **SFirm Anmeldung**

 **Sicherheitshinweis** [Hinweis ausblenden](#)

Sie verwenden für die SFirm-Anmeldung noch das Standard-Kennwort. Nur mit einem persönlichen, möglichst sicheren Kennwort sind Ihre Daten bestmöglich vor unbefugtem Zugriff geschützt. Bitte ändern Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort unter Stammdaten » Benutzer in SFirm.

Anwendung: SFirm
Mandant: Datenbank 1

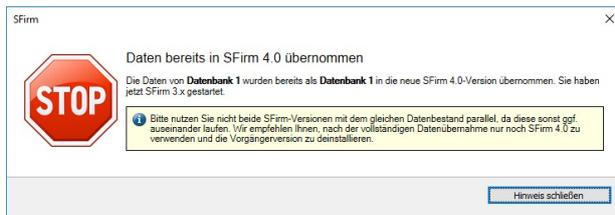
Name:

Kennwort:



[Anmelden](#) [Abbrechen](#)

Beachten Sie:
Bei der Anmeldung wurde der soeben angelegte Administrator durch die Datenübernahme überschrieben. Es sind Ihre bisher genutzten Benutzernamen und Kennwörter wieder gültig.



Wenn Sie SFirm 3.x starten, erhalten Sie einen Hinweis auf die bereits erfolgte Datenübernahme. Nutzen Sie die bisherige Version nur noch in Ausnahmefällen, nicht mehr für Ihre tägliche Arbeit. Ihre Daten wurden vollständig in SFirm 4.0 übernommen.

LocalDB, MSSQL Express oder eigener SQL-Server – welcher ist der richtige?

Alle SQL-Server sind untereinander vollständig kompatibel. Ein Wechsel von einer SQL-Version in eine andere ist jederzeit möglich. Dazu muss jedoch SFirm de- und neu installiert werden. Wählen Sie daher bei der ersten Installation sorgfältig die richtige DB-Version.

Für eine Einzelplatzinstallation ist die einfach zu installierende **LocalDB** das Programm der Wahl. Der Leistungsumfang und die Performance ist für SFirm vollkommen ausreichend.

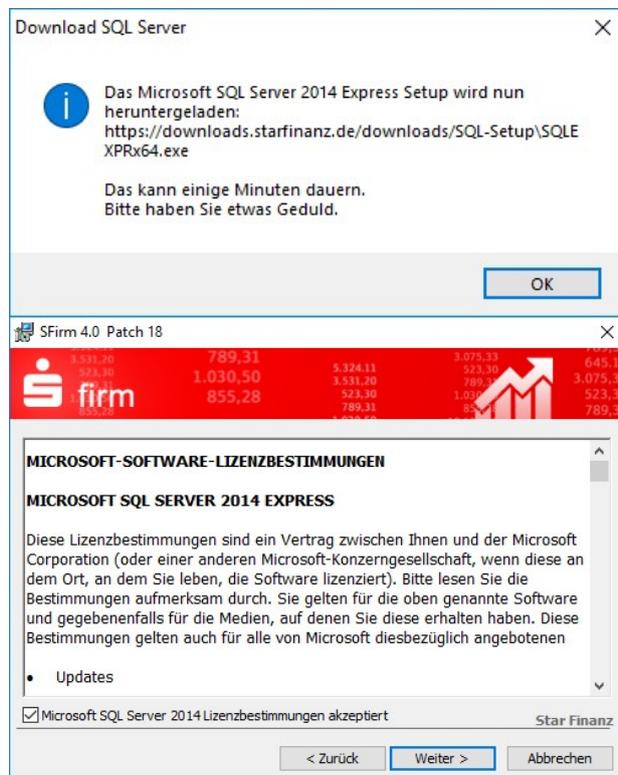
Für die meisten Mehrplatzinstallationen ist der **MSSQL Express** der richtige Server. Die Performance dieses SQL-Servers ist für die meisten SFirm-Anwendungsfälle ausreichend. In diesem Fall sollte die erste SFirm-Installation mit SQL-Server auf dem Server vorgenommen werden.

Setzen Sie bereits einen **eigenen SQL-Server** ein, können Sie auch die SFirm-Daten auf diesem Server verwalten. Beachten Sie hier Folgendes:

Richten Sie vor der Installation eine eigene Instanz für SFirm ein. Denken Sie daran, die Freigaben vorzunehmen.

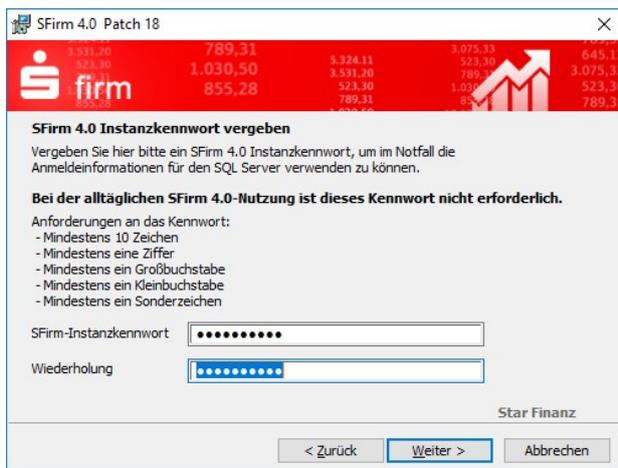
Während der Datensicherung in SFirm führt der SQL-Server zusätzlich eine eigene Datensicherung durch. Diese Datei wird auf dem Server abgelegt. SFirm weist auf den Speicherort des SQL-Servers hin. Um die Daten aus einer Datensicherung wieder herzustellen, sind die Datensicherungen aus SFirm sowie aus dem SQL-Server erforderlich.

Installation des MSSQL-Server Express



Wenn Sie die Installationsroutine noch nicht heruntergeladen haben, wie auf Seite 1 beschrieben, wird dies nun nachgeholt.

Bestätigen Sie die Microsoft Lizenzbestimmungen (EULA) und klicken Sie auf „Weiter“.



Geben Sie hier ein Instanzenkennwort für den SQL-Server ein.

Dieses Kennwort wird während der Benutzung von SFirm nicht benötigt. Falls spätere Erweiterungen in SFirm erforderlich sind, muss das Kennwort eingegeben werden. **Notieren Sie sich deshalb das Kennwort und heben Sie es auf.** Geht es verloren, muss SFirm de- und neu installiert werden, wenn Änderungen vorgenommen werden sollen.

Nach der Installation des SQL-Servers wird die Installation von SFirm fortgesetzt.

Installation von SFirm in Netzwerken

Installation von SFirm auf dem Server als erster Arbeitsstation

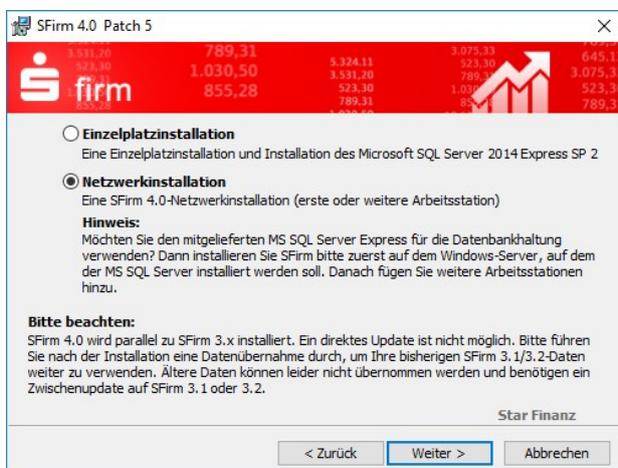
(Wenn Sie eine weitere Arbeitsstation hinzufügen, lesen Sie bitte die Hinweise auf Seite 12)

Bei Netzwerk-Installationen werden Sie das Datenverzeichnis auf dem Server ablegen. Auch wenn der Server als Fileserver genutzt wird, muss SFirm dort installiert sein, damit der MSSQL-Server Express genutzt werden kann. Ist der Server ein Domaincontroller, kann MSSQL nicht installiert werden. In diesem Fall wählen Sie eine Arbeitsstation und installieren Sie dort den SQL Server. Diese Arbeitsstation muss immer eingeschaltet bleiben. SFirm ist sonst auf den anderen Stationen nicht lauffähig.

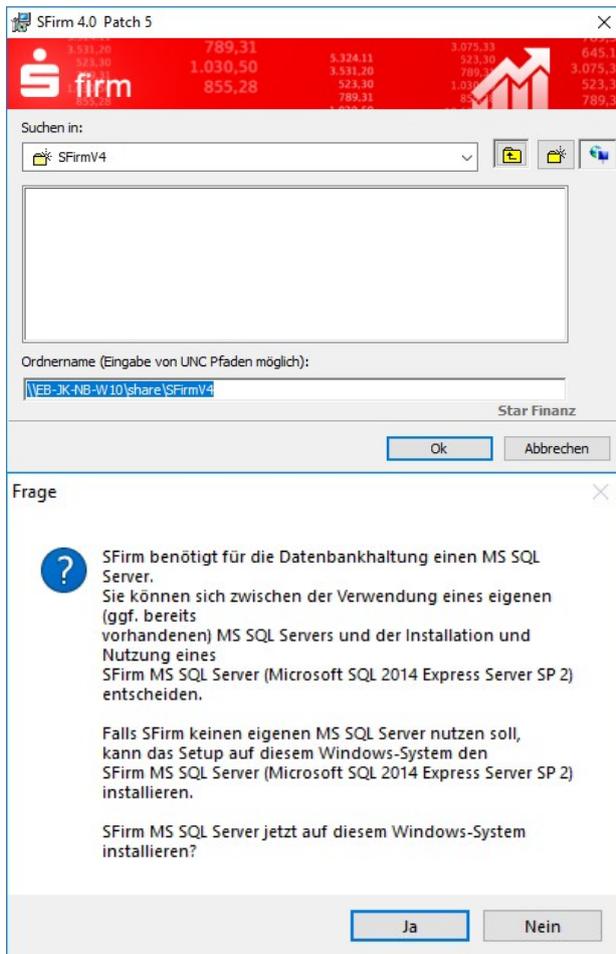
Bevor Sie beginnen

Stellen Sie sicher, dass Sie das Verzeichnis, das den Datenpfad enthalten soll, im Netz freigegeben haben und die Rechte entsprechend vergeben wurden (Vollzugriff). Der Datenpfad muss von allen Arbeitsstationen aus (auch vom Server) mit dem gleichen Datenpfad erreichbar sein. Es bleibt Ihnen überlassen, ob Sie den Datenpfad als Laufwerksbuchstaben oder per UNC-Pfad ansprechen möchten.

Starten Sie die Installation und bestätigen Sie die Ausführung als Administrator.



Wählen Sie die Netzwerkinstallation und klicken Sie auf „Weiter“.



Wählen Sie das Datenverzeichnis und klicken Sie auf „OK“.

Auch wenn Sie SFirm auf dem Server installieren, muss das lokale Verzeichnis mit der Netzwerkadresse installiert werden, weil alle Arbeitsplätze mit derselben Adresse arbeiten müssen.

SFirm bietet nun an, den mitgelieferten MSSQL-Server zu installieren. Wenn Sie keinen eigenen MSSQL haben, klicken Sie auf „Ja“.

Nutzen Sie einen bereits vorhandenen MSSQL-Server, dann klicken Sie hier auf „Nein“. Im folgenden Bildschirm führen Sie die Installation fort.

Die Installation des MSSQL-Servers Express finden Sie auf Seite 8.

Installation von SFirm auf einer weiteren Arbeitsstation im Netz

*Diese Installation unterscheidet sich nur unwesentlich von der Erstinstallation im Netz wie auf Seite 10 beschrieben. **Wichtig: Wählen Sie während der Installation das gleiche Datenverzeichnis wie bei der ersten Arbeitsstation.***

Während der Installation erhalten Sie das folgende Fenster:



Die Installation erkennt den bereits angeschlossenen MSSQL-Server. Klicken Sie auf „Ja“.

Der weitere Ablauf der Installation ist mit dem bisher beschriebenen identisch.

Haben Sie noch Fragen? Die Electronic-Banking-Berater stehen Ihnen werktags von 8:30 bis 17:00 unter der Telefonnummer 0521 294-5000 gern zur Verfügung.